

## Über 100 Jugendliche haben Ausbildung bei Siemens in Österreich gestartet

- **74 davon in nachhaltiger Schienenfahrzeugindustrie bei Siemens Mobility**
- **Zahl der Ausbildungsplätze weiter auf hohem Niveau**
- **Siemens setzt beim Fachkräftemangel auf eigene Auszubildende**

Rund 100 junge Menschen haben heute mit 1. September ihre Ausbildung mit Zukunft bei Siemens in Österreich gestartet. Allein bei Siemens Mobility, dem größten Akteur der österreichischen Schienenverkehrsindustrie, haben 74 Jugendliche ihre Berufsausbildung begonnen. Insgesamt bietet das Unternehmen im Bereich der technischen und kaufmännischen Ausbildung 18 zukunftssichere Lehrberufe an. Die weiterhin hohe Zahl der von Siemens in Österreich angebotenen Ausbildungsplätze ist auch ein Beitrag zur Stärkung des heimischen Wirtschaftsstandorts und eine unmittelbare Antwort auf den Fachkräftemangel.

Noch wählt die Mehrheit der Jugendlichen die klassische Lehre. Dennoch sind die vergleichsweise neuen Möglichkeiten – Lehre mit Matura sowie das ausbildungsintegrierte Studium, bei dessen Abschluss auf die Absolvierenden ein Bachelor- und Lehrabschluss warten – stark im Kommen. Siemens bietet in Österreich durch Kooperationen mit verschiedenen Fachhochschulen die Möglichkeit, eine zukunftsorientierte Ausbildung bei einem der global führenden Tech-Unternehmen zu absolvieren.

### **Siemens schafft Anreize für Auszubildende**

Auf die Auszubildenden warten neben der Berufsvorbereitung viele Benefits. Das reicht von freien Fenstertagen, vergünstigtem Mittagessen in den Siemens Restaurants bis hin zu Prämien bei besonderen Berufschul- und Lehrabschlussserfolgen. Abhängig von ihrer Ausbildungsrichtung bekommen Nachwuchskräfte Zugang zu persönlichen und digitalen Seminaren (Auftaktprogramm, Aktionswoche, Abschlussevent, etc.) und persönlichen Schulungen. Auch Auslandspraktika werden von Siemens gefördert, schon während der

Ausbildungszeit besteht die Möglichkeit eines Auslandseinsatzes. Viele Auszubildende erhalten gleich zu Beginn ihres Berufslebens bei Siemens das erforderliche Equipment, wie etwa ein Notebook für ein erfolgreiches Lernen. Wo es zielführend ist, gibt es auch die Möglichkeit von Distance Learning und flexiblen Arbeitszeiten.

Siemens setzt bewusst ein Zeichen für mehr Diversität und spricht mit verschiedenen Maßnahmen gezielt junge Frauen an, sich für eine technische Ausbildung zu bewerben.

Mehr Infos unter [siemens.at/ausbildung](https://www.siemens.at/ausbildung)

#### Ansprechpartner für Journalist:innen

<b>Siemens AG Österreich</b> Johanna Bürger Pressesprecherin  +43 664 8855 5678 Mail: <a href="mailto:johanna.buerger@siemens.com">johanna.buerger@siemens.com</a>	<b>Siemens Mobility Austria</b> Michael Braun Leitung Media Relations Österreich und CEE +43 664 8855 7175 Mail: <a href="mailto:michael.braun.at@siemens.com">michael.braun.at@siemens.com</a> twitter: <a href="https://twitter.com/Braun_AT">@Braun_AT</a>
---	--

Folgen Sie uns auf Twitter: [www.twitter.com/SiemensMobility](https://www.twitter.com/SiemensMobility)

Weitere Informationen zur Siemens Mobility finden Sie unter [www.siemens.at/mobility](https://www.siemens.at/mobility)

**Siemens Mobility** ist ein eigenständig geführtes Unternehmen der Siemens AG. Siemens Mobility ist seit über 160 Jahren ein führender Anbieter im Bereich Transportlösungen und entwickelt sein Portfolio durch Innovationen ständig weiter. Zum Kerngeschäft gehören Schienenfahrzeuge, Bahnautomatisierungs- und Elektrifizierungslösungen, schlüsselfertige Bahnsysteme sowie die dazugehörigen Serviceleistungen. Mit der Digitalisierung ermöglicht Siemens Mobility Mobilitätsbetreibern auf der ganzen Welt, ihre Infrastruktur intelligent zu machen, eine nachhaltige Wertsteigerung über den gesamten Lebenszyklus sicherzustellen, den Fahrgastkomfort zu verbessern sowie Verfügbarkeit zu garantieren. Im Geschäftsjahr 2021, das am 30. September 2021 endete, hat Siemens Mobility einen Umsatz von 9,2 Milliarden Euro ausgewiesen und rund 39.500 Mitarbeiter weltweit beschäftigt. Weitere Informationen finden Sie unter: [www.siemens.de/mobility](https://www.siemens.de/mobility).

**Über Siemens Österreich** Siemens zählt in Österreich zu den führenden Technologieunternehmen des Landes. Insgesamt arbeiten für Siemens in Österreich rund 9.000 Menschen. Der Umsatz lag im Geschäftsjahr 2022 bei rund 2,8 Milliarden Euro. Siemens verbindet die physische und digitale Welt — mit dem Anspruch, daraus einen Nutzen für Kunden und Gesellschaft zu erzielen. Das Unternehmen setzt schwerpunktmäßig auf die Gebiete intelligente Infrastruktur bei Gebäuden und dezentralen Energiesystemen, Automatisierung und Digitalisierung in der Prozess- und Fertigungsindustrie. Automatisierungstechnologien, Software und Datenanalytik spielen in diesen Bereichen eine große Rolle. Mit all seinen Werken, weltweit tätigen Kompetenzzentren und regionaler Expertise in jedem Bundesland trägt Siemens Österreich nennenswert zur heimischen Wertschöpfung bei. Im abgelaufenen Geschäftsjahr betrug das Fremdeinkaufsvolumen von Siemens Österreich bei rund 6.900 Lieferanten – etwa 4.400 davon aus Österreich – über 899 Millionen Euro. Siemens Österreich hat die Geschäftsverantwortung für den heimischen Markt sowie für weitere 25 Länder (Lead Country Austria). Weitere Informationen finden Sie unter: [www.siemens.at](https://www.siemens.at)